

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung

zur

DRITTEN PRÜFUNG

Freitag, den 17. Februar 1911, im Institutsgebäude.

Anfang 6 Uhr.

PROGRAMM.

- |  |   |
|--|---|
| <b>Konzert</b> für Klavier (Fis moll, 1. Satz) v. C. REINECKE<br>Allegro.  | Fräulein <i>Frida Zangenberg</i><br>aus Leipzig.<br>(Klasse: Prof. ROB. TEICHMÜLLER.) |
| <b>Konzert</b> für Klarinette (F moll, 2. und 3. Satz) von<br>C. M. VON WEBER . . . . .<br>Adagio ma non troppo. Rondo — Allegretto. | Herr <i>Richard Kittelmann</i><br>aus Gera.<br>(Klasse: E. HEYNECK.)                  |
| <b>Konzert</b> für Klavier (Amoll, 1. Satz) von<br>R. SCHUMANN . . . . .<br>Allegro affettuoso.                                      | Fräulein <i>Nadejda Dicker</i> aus<br>Odessa.<br>(Klasse: Prof. C. WENDLING.)         |
| <b>Lieder</b> für Tenor mit Klavier . . . . .<br>Klavierbegleitung: Herr <i>Friedbert Sammler</i> aus Mügeln (Bez. Leipz.).          | Herr <i>Leo Einhorn</i> aus Lodz.<br>(Klasse: E. LINDNER.)                            |

a) **Vom Monte Pincio**, von E. GRIEG.

Abend wie milde! Sonne wie rot! Alles erfüllt sich mit farbigem Glanze, Schwelgend im Lichte verklärt sich das Ganze, Klärt sich der Berg wie ein Antlitz im Tod. Kuppeln in duftiger Ferne erglühen, Blauschwarze Nebel die Felder umziehen, Wallen einher wie Vergessenheit wallt, Weben ein Kleid, das Jahrtausende alt.	Alles glüht rot und warm, Abendschein, Volkesschwarm; Alles glüht: Hornmusik, Blumenduft, heißer Blick. Alles begehret, rings umstrahlt und umtönet, Sehnlich nach dem, was versöhnet.
--	--

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfg., außerdem werden 20 Pfg. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.